

Bericht über die Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Baselland für das Jahr 1950

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland**

Band (Jahr): **19 (1950-1952)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

I. Gesellschaftschronik

Bericht über die Tätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Baselland für das Jahr 1950

von WALTER SCHMASSMANN

Das Jahr 1950 war für die Naturforschende Gesellschaft Baselland von besonderer Bedeutung. Am 9. Dezember 1950 gedachte die Gesellschaft in einer schlichten, im Landratssaal durchgeführten Feier ihres 50jährigen Bestehens. Der Feier wohnten zahlreiche Delegationen des Regierungsrates, des Landrates, der Museums-Gesellschaft Baselland, der Naturforschenden Gesellschaft Basel, der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft, des Museums für Natur- und Völkerkunde Basel, und der Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Heimatschutz bei. Dem Berichterstatter war die Ehre zuteil geworden, die versammelten Mitglieder und Gäste zu begrüßen und der Begeisterung der Männer zu gedenken, der die Gesellschaft ihre Gründung im Jahre 1900 verdankt und die uneigennützigte Arbeit und Mithilfe zu würdigen, die alle unsere Mitglieder in den 50 Jahren des Bestehens unserer Gesellschaft geleitet haben, um deren Zweck, die Förderung der Forschung und die Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnis, zu ermöglichen.

Vorträge und Exkursionen

Unsere Gesellschaft hat im Berichtsjahre 10 Sitzungen mit 11 Vorträgen und gemeinsam mit der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte eine Exkursion durchgeführt, nämlich am:

17. Januar: E. HAUPTLIN, Reallehrer, Die schönsten Oasen Nordafrikas (gemeinsam mit dem Kaufmännischen Verein Baselland).

21. Januar: F. SCHWARZENBACH, cand. phil., Küsnacht (Zürich), Die Kampfvegetation der Fjordgebiete Nordostgrönlands.
1. Februar: Dr. A. MEYER, Obstbauliches im In- und Ausland.
15. Februar: P. BRODMANN, Reallehrer, Die Amphibien des Baselsbiets.
11. März: Prof. Dr. M. PFANNENSTIEL, Die klimatisch bedingten Schwankungen des Mittelmeerspiegels und deren Folgen in den Eiszeiten.
23. März: Dr. med. ED. KÖCHLIN, Die Rolle der Korallenfauna beim Aufbau des Juras.
- 17./18. Juni: Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte mit Exkursion nach Sissach (Burgenrain und Sissacherfluh) und Zunzgen (Büchel).
11. November: Dr. L. ZEHNTNER, Die Trockenzone Brasiliens (Pflanzen-
decke, Bewohner).
25. November: P.-D. Dr. R. A. BAY, Ausgrabung einer altsteinzeitlichen Höhle bei Arlesheim.
9. Dezember: Jubiläumssitzung:
Prof. Dr. ED. HANDSCHIN, Die Bedeutung lokaler Naturforschung.
Dr. W. SCHMASSMANN, Reminiszenzen aus der Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft Baselland.
20. Dezember: O. STAMM, alt Kantonsgeometer, Entwicklung der Vermessung und Kartographie in der Schweiz im 19. und 20. Jahrhundert.

Tätigkeitsbericht

Aus Anlass des 50jährigen Bestehens gab die Gesellschaft den Band 18 ihrer Tätigkeitsberichte als umfangreichen Festband heraus. Er enthält neben 4 wissenschaftlichen Arbeiten die Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft seit ihrer Gründung, sowie die von verschiedenen Autoren verfasste Geschichte der botanischen, zoologischen, geologischen, meteorologischen und klimatischen, ur- und frühgeschichtlichen, anthropologischen sowie geographischen und volkskundlichen Forschung im Baselsbiet. Ausserdem ein Register der Bände 1–18 der Tätigkeitsberichte der Gesellschaft mit einer Inhaltsübersicht, einem chronologischen Re-

gister der verschiedenen Bände und der wissenschaftlichen Arbeiten, einem Autoren-Register und einem systematischen Register zu den wissenschaftlichen Arbeiten, einem Verzeichnis der in den Tätigkeitsberichten erschienenen Erstveröffentlichungen neuer systematischer Einheiten der zoologischen und botanischen Nomenklatur und ein Register zur Gesellschafts-Chronik, verfasst vom Redaktor der Tätigkeitsberichte.

Bibliothek

Im Tauschverkehr wurden der Bibliothek 137 Periodica, durch Ankauf 16 zugeführt; der Zuwachs beträgt somit 153 Stück. Durch Abonnement sind 38 Nummern von Zeitschriften erworben worden, von Herrn Prof. ED. HANDSCHIN ist der Bibliothek ein Einzelwerk geschenkt worden.

Vorstand

Der Vorstand befasste sich in 6 Sitzungen mit Fragen der Gestaltung der Jubiläumsfeier, der Finanzierung der Festschrift und den üblichen laufenden Geschäften. Er bereitete eine den heutigen Verhältnissen entsprechende Formulierung der Statuten vor, die in der Jahresversammlung vom 3. Mai 1950 beraten und einstimmig gutgeheissen wurden.

Mitgliederbestand

Sehr erfreulich ist der Mitgliederzuwachs, den die Gesellschaft in ihrem Jubiläumsjahr erfahren durfte. Neben der Tatsache, dass ein vergrößerter Mitgliederbestand die Erfüllung der Gesellschaftsaufgaben erleichtern hilft, freuen wir uns über diesen Zuwachs ganz besonders auch deswegen, weil darin wohl auch eine Anerkennung unserer Bestrebungen erblickt werden darf.

Der Mitgliederbestand betrug am 1. Januar 1950:

Einzelmitglieder	169	
Kollektiv-Mitglieder	2,	total 171 Mitglieder
Ausgetreten ist		1 Mitglied
Eingetreten sind:		
Einzelmitglieder	47	
Kollektiv-Mitglieder	19,	total 66 Mitglieder
Mitgliederbestand am 1. Januar 1951 . . .		236 Mitglieder

Wir freuen uns, dass sich das Jahr 1950 auch in bezug auf die Lichtung unserer Reihen durch den Tod als Jubiläumsjahr erwies, indem wir erfreulicherweise keinen einzigen Verlust zu beklagen haben.

Eingetreten sind in unsere Gesellschaft als Einzelmitglieder die Herren:

PAUL AFFOLTER-MÜLLER, Lichtspiele «Uhu», Liestal

Dr. med. dent. WILLY BALTZER, Liestal

WALTER BIASOTTO, Bauverwalter, Liestal

F. BÖHM, Lichtpausanstalt, Liestal

FRITZ BOHNY, Architekt, Liestal

Dr. iur. HANS BRIGGEN, Liestal

PETER BRODTBECK-HIBBERT, Mühlematt, Liestal

P.-D. Dr. med. ROLAND BRÜCKNER, Augenarzt, Liestal, jetzt Basel

ROBERT BURKHARDT, Bleichemattweg 56, Liestal

Dr. med. dent. HANS BUSER, Liestal

B. CHRIST-BERGER, Gartenstrasse, Liestal

Dr. iur. ANTON CLEIS, Redaktor, Liestal

FRIEDRICH FELIX, Lehrer, Seltisberg

THEODOR FREY, Buchdrucker, Liestal

A. GRAUWILER-STROMEIER, Restaurant zum Rössli, Lausen

E. GRIMM, Installateur, Lausen

ALFRED GUGGENBÜHL, Burgstrasse 6, Liestal

Dr. med. P. GYSIN, Gelterkinden

JOSEF HÄRING, Reallehrer, Arlesheim

FRANZ HASENBÖHLER, Liestal

PETER HERZOG, Dornhägliweg 5, Arlesheim

PAUL HOLINGER, Bildhauer, Liestal

EDWIN HUBER, Spittelerstrasse, Liestal

M. HUSY, Schwieriweg, Liestal

EUGEN HUNZIKER, Betriebsleiter, Lausen

HANS KELLER, Rektor, Pratteln

HUGO LÜDIN, Buchdrucker, Liestal

ERNST MAAG, Metzgermeister, Liestal

MEINRAD MAEGLI, Bijoutier, Liestal

HANS MARTIN-BIELSER, Gemeindeverwalter, Frenkendorf

HANS MEIER, Betriebsleiter, Liestal

Dr. med. vet. OTTO MEIER, Tierarzt, Liestal

Dr. med. W. OETTERLI, Liestal

OTTO PLATTNER, Kunstmaler, Liestal

M. REBER-SEILER, Drogist, Liestal
Dr. med. OTTO RENTSCH, Liestal
ARMIN RICHTER, Arisdörferstrasse, Liestal
HANS ROSENMUND-STÖCKLIN, Liestal
EMIL RUDIN, Direktions-Sekretär, Lausen
DANIEL SCHEIDEGGER, Liestal
MAX SCHNEIDER, Architekt, Liestal
PAUL SEITZ, Apotheker, Liestal
WALTER SPIESS, Kantonsgeometer, Liestal
THEODOR STRICKLER, Grenzacherstrasse 63, Basel
MAX STRÜBIN-SENN, Liestal
W. STRÜBIN-MÜLLER, Liestal
FRANZ WILHELM, Ingenieur, Liestal

Als Kollektiv-Mitglieder:

ED. BAADER & Co., Lederfabrik, Gelterkinden
BASELLANDSCHAFTLICHE HYPOTHEKENBANK, Liestal
WILHELM BRODTBECK A.G., Liestal
BÜRGERGEMEINDE LIESTAL
CHEMISCHE FABRIK SCHWEIZERHALL, Fabrik in Schweizerhalle
CHEMISCH-TECHNISCHE WERKE A.G., MuttENZ
W. CHRISTEN & CIE., Schänzli, MuttENZ-Basel
EDUARD DALANG, Teigwarenfabrik, MuttENZ
GEIGY-WERKE SCHWEIZERHALLE A.G., Schweizerhalle
GYSIN-DEBRUNNER, Elektrische Anlagen, Liestal
FRITZ MAURER, Pneufabrik, Gelterkinden
KONRAD PETER A.G., Liestal
ROHNER A.G., chemische Fabrik, Pratteln
L. & H. ROSENMUND, Sanitäre Anlagen, Liestal
SÄUREFABRIK SCHWEIZERHALL, Schweizerhalle
TONWERK LAUSEN A.G., Lausen
VEREINIGTE SCHWEIZERISCHE RHEINSALINEN, Schweizerhalle
A.G. VERBLENDSTEINFABRIK, Lausen
WELLKARTON A.G., Hardstrasse 50, MuttENZ